

## Presse- und Investor-Relations-Information

### DEPFA BANK mit Q 3 Ergebnis auf Kurs zum Gewinnziel 2005

Dublin / Frankfurt am Main, 2. November 2005.

Die DEPFA BANK plc legt die Zahlen für das dritte Quartal 2005 vor. Mit einem Nettogewinn von 130 Mio € im dritten Quartal und 376 Mio € nach 9 Monaten ist die DEPFA BANK auf einem guten Weg, im Geschäftsjahr 2005 einen Gesamtgewinn über der 500 Mio € Marke zu erwirtschaften. Dies ist eine ermutigende Entwicklung, da das Jahr 2005 klar als ein Jahr der Investitionen bezeichnet werden kann. In den vergangenen 12 Monaten hat sich die Mitarbeiter-Zahl um ca. 25% erhöht, viele dieser neuen Mitarbeiter sind hoch qualifizierte Produktexperten oder Kundenbetreuer. Diese Maßnahme wird wesentlich dazu beitragen, das Gewinnziel der Bank in Höhe von 600 Mio € im Jahr 2006 zu erreichen.

Die Expansion in zusätzliche Produktbereiche und andere Regionen ist ein essentieller Bestandteil der DEPFA-Strategie, auf lange Sicht der führende Staatsfinanzierer weltweit zu werden. Gleichzeitig vernachlässigt die DEPFA jedoch nicht ihre Performance-Orientierung. Der Fokus auf wichtige Finanzkennzahlen ist entscheidend, um das weitere organische Wachstum der Gruppe zu ermöglichen. Das aktienrechtliche Eigenkapital stieg zum 30. September 2005 auf 2,2 Mrd €, dies entspricht einer Kernkapitalquote von 12,5%. In den vergangenen drei Jahren wurde das aktienrechtliche Eigenkapital ausschließlich durch Gewinnthesaurierungen mehr als verdoppelt.

Die gesamten Erträge erreichten 222 Mio € im dritten Quartal 2005, ein Anstieg um 11% im Vergleich zum dritten Quartal 2004. Der Zinsüberschuss belief sich auf 97 Mio €, dies entspricht einem Rückgang um 13 Mio € im Quartalsvergleich. Für diese Entwicklung waren drei Gründe ausschlaggebend: Zum ersten wurde ein erhebliches Volumen hochmargigen Geschäfts im Sekundärmarkt platziert, und dies führte zu einem Rückgang der zinstragenden Aktiva sowie einem Anstieg der Erträge aus der Veräußerung von Aktiva auf 93 Mio € (+ 27%). Ein zweiter Grund liegt in der Entwicklung der Zinsstrukturkurve begründet: Obwohl die Erträge aus Carry-Positionen eine untergeordnete Rolle im Ertrags-Mix der Bank spielen, hat die Abflachung der Zinsstrukturkurve zu einem leicht rückgängigen Beitrag zum Zinsüberschuss gegenüber 2004 geführt. Drittens hat die Fälligkeit hochmargiger Aktiva den Zinsüberschuss beeinflusst. Die operative Marge im Neugeschäft ist demgegenüber stabil geblieben, und zukünftig erwartet die DEPFA wieder einen Anstieg des Zinsüberschusses.

Die Provisionserträge betragen 16 Mio € (+14%), und das Handelsergebnis lag bei 16 Mio €. Das Neugeschäftsvolumen im dritten Quartal betrug 20 Mrd €, das Staatsfinanzierungsportfolio lag Ende September 2005 bei 172 Mrd €.

Der Verwaltungsaufwand erhöhte sich im Quartalsvergleich um 32% auf 54 Mio €. Diese Entwicklung steht im Einklang mit dem Investitionsvolumen, das die Bank in diesem Jahr getätigt hat. Zwei Drittel der Neueinstellungen in diesem Jahr betreffen Positionen im Front Office-Bereich, die zu zusätzlichen Erträgen in den kommenden Jahren beitragen werden. Die Kosten-Ertrags Relation lag bei 24,3% und damit innerhalb des Zielkorridors der mittleren 20%-Punkte.

Vor dem Hintergrund der Pläne, das Financial Guaranty Geschäft aufzubauen, hat die DEPFA in den vergangenen 12 Monaten aktive Gespräche mit den Rating-Agenturen Moody's und S&P geführt. Das Ziel, ein AAA Rating zu erhalten, basierte auf dem klar ausgerichteten DEPFA-Geschäftsmodell, den AAA gerateten Covered Bond Programmen sowie dem geringen Risikoprofil der Bank. Das vorläufige Feedback, das die DEPFA von den Rating-Agenturen erhalten hat, deutet jedoch darauf hin, dass Anpassungen des Geschäftsmodells erforderlich sind, um das angestrebte Rating zu erhalten. Angesichts dieser Situation hat die DEPFA ihre Pläne zum Financial Guaranty Geschäft zunächst gestoppt.

Die DEPFA wird weiterhin ihre Aktivitäten in den U.S.A ausbauen, die in den vergangenen 2 Jahren sehr erfolgreich gewachsen sind. Das gesamte Geschäftsvolumen in den U.S.A. beläuft sich mittlerweile auf über 26 Mrd USD und wird in diesem Jahr mit Erträgen von 50 Mio USD zum Konzern beitragen.

Ende November wird die DEPFA ein Büro in Warschau eröffnen und setzt hierdurch ihre Strategie des Ausbaus der Staatsfinanzierung in Osteuropa fort.

**WKN:** 765818 / **ISIN:** IE 0072559994  
**Börsennotierung:** Frankfurt (MDAX)  
**Börsenkürzel:** DEPF.DE (REUTERS), DEP GR (Bloomberg)

**Ansprechpartner Corporate Communications:**

Managing Director	Investor Relations	Media Relations
Hanno Strube	Marc Towner	Henrik Hannemann
Tel.: +49 69 92882-271	Tel.: +49 69 92882-274	Tel.: +49 69 92882-275
Hanno.Strube@depfa.com	Marc.Towner@depfa.com	Henrik.Hannemann@depfa.com

**DEPFA BANK plc: Konzernzahlen im dritten Quartal 2005 (nach US-GAAP)**

<b>Ertragszahlen</b>	<b>Q3 2005</b>	<b>Q3 2004</b>	<b>Veränderung</b>
	<b>Mio EUR</b>	<b>Mio EUR</b>	
Erweiterter Zinsüberschuss	97	110	-11,8%
Provisionsüberschuss	16	14	14,3%
Erträge aus der Veräußerung von Aktiva	93	73	27,4%
Handelsergebnis	16	3	
davon Handel mit Wertpapieren und Derivaten	16	-1	
davon Bewertung Derivate/FAS 133	-	4	
<b>Gesamte Erträge</b>	<b>222</b>	<b>200</b>	<b>11,0%</b>
Personalaufwand	-32	-26	23,1%
Sonstige Verwaltungsaufwendungen	-20	-12	66,7%
Abschreibungen auf Sachanlagen	-2	-3	-33,3%
<b>Verwaltungsaufwendungen</b>	<b>-54</b>	<b>-41</b>	<b>31,7%</b>
Sonstige Erträge und Aufwendungen	-	-5	
<b>Konzerngewinn vor Steuern</b>	<b>168</b>	<b>154</b>	<b>9,1%</b>
Steuern	-38	-24	58,3%
<b>Konzerngewinn nach Steuern</b>	<b>130</b>	<b>130</b>	
Konzernfremden Gesellschaftern zustehende Gewinne	-	-1	
<b>Konzerngewinn</b>	<b>130</b>	<b>129</b>	<b>0,8%</b>
<b>Bestandszahlen</b>	<b>30.09.2005</b>	<b>31.12.2004</b>	<b>Veränderung</b>
	<b>Mio EUR</b>	<b>Mio EUR</b>	
Staatsfinanzierungen	172.293	152.802	12,8%
Eigenkapital	2.206	1.903	15,9%
Bilanzsumme	221.942	190.418	16,6%
<b>Kennzahlen</b>	<b>Q3 2005</b>	<b>Q3 2004</b>	
Kosten / Ertrags Relation	24,3%	20,5%	
Ergebnis je Aktie in € (US GAAP)	0,38	0,38	
RoE nach Steuern	24,6%	30,9%	

**DEPFA BANK plc: Konzernzahlen in den ersten 9 Monaten 2005 (nach US-GAAP)**

<b>Ertragszahlen</b>	<b>9M 2005 Mio EUR</b>	<b>9M 2004 Mio EUR</b>	<b>Veränderung</b>
Erweiterter Zinsüberschuss	315	321	-1,9%
Provisionsüberschuss	38	55	-30,9%
Erträge aus der Veräußerung von Aktiva	420	178	136,0%
Handelsergebnis	-144	28	
davon Handel mit Wertpapieren und Derivaten	-129	23	
davon Bewertung Derivate	-15	5	
<b>Gesamte Erträge</b>	<b>629</b>	<b>582</b>	<b>8,1%</b>
Personalaufwand	-99	-72	37,5%
Sonstige Verwaltungsaufwendungen	-52	-38	36,8%
Abschreibungen auf Sachanlagen	-7	-6	16,7%
<b>Verwaltungsaufwendungen</b>	<b>-158</b>	<b>-116</b>	<b>36,2%</b>
Sonstige Erträge und Aufwendungen	6	-8	
<b>Konzerngewinn vor Steuern</b>	<b>477</b>	<b>458</b>	<b>4,1%</b>
Steuern	-101	-74	36,5%
<b>Konzerngewinn nach Steuern</b>	<b>376</b>	<b>384</b>	<b>-2,1%</b>
Konzernfremden Gesellschaftern zustehende Gewinne	-	-2	
<b>Konzerngewinn</b>	<b>376</b>	<b>382</b>	<b>-1,6%</b>
<b>Bestandszahlen</b>	<b>30.09.2005 Mio EUR</b>	<b>31.12.2004 Mio EUR</b>	<b>Veränderung</b>
Staatsfinanzierungen	172.293	152.802	12,8%
Eigenkapital	2.206	1.903	15,9%
Bilanzsumme	221.942	190.418	16,6%
<b>Kennzahlen</b>	<b>9M 2005</b>	<b>9M 2004</b>	
Kosten / Ertrags Relation	25,1%	19,9%	
Gesamtergebnis je Aktie nach US-GAAP in €	1,10	1,12	
RoE nach Steuern	24,4%	32,5%	